



# *Einladung*



ZUM

1. DORTMUNDER WISO-TAG

10. OKTOBER 1986 · UNIVERSITÄT DORTMUND

Hörsaalgebäude II, Campus Nord

Prof. Dr. Detlef Müller-Böling  
– Dekan –

---

## *Programm*

- 10.30 Uhr Begrüßung durch den Dekan des Fachbereichs Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Herrn Prof. Dr. Detlef Müller-Böling  
Grußworte des Rektors der Universität Dortmund,  
Herrn Prof. Dr. Paul Velsinger
- 11.00–11.45 Uhr Prof. Dr. H.G. Meissner: „Marketing für Universitäten?“
- 11.45–12.00 Uhr Pause
- 12.00–12.45 Uhr Dipl.-Kfm. G. Grassau: „Öffentlichkeitsarbeit deutscher Unternehmen – zwischen Presseabwehr und Bestechung“
- 13.00–14.30 Uhr Mittagspause
- 14.30–17.00 Uhr Programm der Lehrstühle/Fachgebiete (s. Rückseite)
- 17.00 Uhr Empfang  
*stad. Hilfslraft bei Kollegen Reichmann  
Wirtschaftsredakteur beim Regionalfernsehen des MDR*

## *Nachmittagsprogramm 1. Dortmunder WiSo-Tag*

LS Betriebsinformatik: Projektmanagement und Prototyping in der Softwareentwicklung

LS Industriebetriebslehre: PC-Anwendung im Rahmen einer Programmplanung

FG Empirie: PC-Einsatz im Gründungsmanagement

LS Investition und Finanzierung: Bewertung von Optionen

LS Marketing: Marketing in der Praxis: Erfahrungsberichte von Absolventen

FG Operations Research: Ufo-Treff

FR Soziologie: Erfahrungsaustausch und Diskussion

LS Unternehmensrechnung: Neuere Entwicklungen im Controlling

FG Volkswirtschaftslehre und

LS Wirtschaftspolitik: Gespräche und Diskussionen mit Absolventen

LS Volkswirtschaftslehre I und

LS Volkswirtschaftslehre II und

LS Stadtökonomie: Absolventen der volkswirtschaftlichen Richtung berichten über ihre Berufserfahrungen

FR Didaktik: Erfahrungsaustausch von Lehramtsstudenten, S II, der beruflichen Fachrichtung Wirtschaft

---

# Begrüßung

# Wiso-Tag

Herr Prorektor, Herr Kollege Brähnle  
Herr Kanzler, Herr Dr. Röckel  
Spectabiles

Liebe Kollegen  
meine lieben ehemaligen Studenten

im Namen des FB Wiso eröffne ich 1. Dortm. Wiso-Tag  
und begrüße Sie sehr herzlich

insbesondere natürlich die ~~etwa~~ 250 Absolventen, die aus  
der Gesamtklasse der 1.000 erfolgreichen Abgänger

Es scheint, daß wir mit derartiger Veranstaltung Bedarf getroffen haben  
Angebot angenommen

## Begrüßung

## Wiso-Tag

Ich freue mich darüber hinaus, daß wir mit ~~derartiger~~<sup>dieser</sup> Veranstaltung auch eine Reihe von Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Verwaltung dieser Stadt angesprochen haben.

## Begrüßung

## Wiso-Tag

- Namen:
- Dezernenten für Wiförderung, Stadtrat Dr. Dreher
  - Präsidenten der IHK, Herrn Voßschulte  
sowie Hauptgeschäftsführer Dr. Aden
  - Hauptgeschäftsführer Einzelhandelsverband Westfalen Münster  
Herrn Blaß
  - für die Continentale Versicherungsgruppe, Sprecher des  
Vorstands, Herrn Buse
  - Ersten Direktor der Landeszentralbank, <sup>hier in Do</sup> Herrn Salomon
  - halb zugehörig zur Universität den Vorsitzenden der Freunde gesellschaft  
und stellv. Vors. des Kuratoriums der Uni, Herrn Dr. Keunecke
-

## Begrüßung

## Wiso-Tag

Bitte informieren Sie sich über den FB. Wiso,  
schauen Sie sich - so sie die Möglichkeit haben -  
die Lehrstühle an oder fühlen Sie sich einfach  
wohl hier bei uns in der Universität.

## Kurzdarstellung FB

## Wiso-Tag

Der FB Wiso hat zu Beginn des WS knapp 2.300 Studenten.  
Gefühl für enge im Grundstudium etwa 100 Studenten verlassen mittlerweile jährlich die Universität mit ~~die~~ Titel des Dipl.-Kfm., Dipl.-Volksw., Dipl.-Ök. Soz. R.

Dabei wird zu über 80% die betriebswirtschaftl. Richtung zum Dipl.-Kfm. gewählt.

Im SS 1986 hatte der FB eine Auslastung seiner Lehr-Kapazitäten von 125 %. Wir sind also - bedingt durch hohe Studentenzahlen und den gestoppten Ausbau von Lehrkapazitäten - außerordentlich belastet.

---

## Kurzdarstellung FB

## Wiso-Tag

Eine Änderung ist auch keineswegs in Sicht.  
Während die Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen einen Rückgang an Studienplatzbewerbung um 14 % insgesamt feststellt, steigt die Zahl der Bewerber um wirtschaftswiss., insbes. betriebswirksch. Studienplätze um 20 %.

Frotz dieser großen Lehrbelastung können sich die Forschungseinheiten des FB's sehen lassen.

Wir haben Lehr- und Forschungsaktivitäten in kleiner Broschüre zusammengefaßt

## Wiso-Tag

Heute ist viel von Wissenstransfer die Rede. Jede Hochschule hat mittlerweile - sicherlich nicht zu Unrecht - eine Transferstelle.

Der beste und wirkungsvollste Wissenstransfer aber erfolgt über Personen. Und hier - das sagen wir nicht ohne Stolz - ist der Fachbereich Wiso die größte Transferinstitution der gesamten Universität Dortmund.

Keiner anderer Fachbereich hat bisher so viele Absolventen aufzuweisen wie wir.

---

## Wirkung in Region

Absolventenstudie vor 3 Jahren

1/3 der Absolv. verbleiben in Dortmunder Region

50% in NRW, wobei Rheinschiene Düsseldorf/Köln

bei Rest dominiert keineswegs Süden, sondern gleichmäßige Verteilung nach Norden + Süden

fast 50% in Betrieben mit weniger als 500 Beschäftigten

ich glaube dies ist ein konkreter Beitrag zum Strukturwandel

Unsere Absolventen unterdurchschnittlich arbeitslos,  
was Zahl und was Zeitlänge aubetrifft.

## Wiso-Tag

Aber w. d.h. Transfer darf keineswegs nur in eine Richtung erfolgen und ist keineswegs nur eine Einbahnstraße.

Wirksame Zusammenarbeit zwischen Hochschule und Praxis schließt auch den Problemtransfer mit ein.

## Wiso-Tag

Wiso sind ~~keine~~<sup>reinen</sup> Buchwissenschaften,  
sondern sie haben es mit lebenden Organismen zu tun,  
mit Unternehmungen, Verbänden, Volkswirtschaften, nicht zuletzt  
mit Menschen.

Wiso sind aber auch keine Laborwissenschaften,  
ihre Erkenntnisobjekte lassen sich nicht isolieren und  
in der Universität beobachten.

Aus diesem Grund brauchen die Wiso - sofern sie  
anwendungsorientierte, praxisnahe Aussagen erarbeiten  
wollen - den Kontakt zur Praxis  
u.zw. f. Forschung und Lehre gleichermaßen.

---

## Wiso-Tag

Ich möchte Sie also ermutigen und anregen den wissenschaftlichen und problem lösenden Kontakt mit uns zu suchen.

Hierfür gibt es eine Reihe von institutionellen, informellen, aber auch institutionellen Möglichkeiten.

→ Studienführer &

<sup>Presse</sup> Eine der institutionellen Möglichkeiten ist die Gründung einer Sektion Wirtschafts- und Sozialwissenschaften in der Gesellschaft der Freunde der Universität Dortmund. Ich möchte diese Initiative, die von einigen Absolventen ergriffen wurde, nachhaltig unterstützen. Heute abend bei dem Empfang wird Gelegenheit sein, dies näher auszuführen.

## Wiso-Tag

Sie reichen von der \*

- \* Einrichtung von Praktikantenplätzen für die Studenten
- \* der Bearbeitung von Diplom-Arbeiten in der Praxis
- \* der Durchführung gemeinsamer FuE-Projekte
- \* der Gründung praxisorientierter Institute - wie  
bereits zwei am Fachbereich bestehen  
bis hin zu - auch das verschweige ich nicht -
- \* der Notwendigkeit finanzieller Förderung des  
Lehr- und Forschungsbetriebs - da die öffentliche  
Hand <sup>allein</sup> nicht mehr in der Lage ist, qualitativ hoch-  
stehende Arbeit der Hochschulen zu gewährleisten.

## Wiso - Tag

H.D.U.T. Wenn in diesem Sinne der 1. Dortmunder Wiso - Tag ein Ausstoß ist - nicht nur im Sinne einer am Ende bierseligen Erinnerung an die Vergangenheit - = ich darf Ihnen versichern, daß heute abend genügend Bier in der immerhin größten Bierstadt Europas vorhanden ist = wenn also Verbindungen zur Universität verfest oder neu geknüpft werden, dann hat der 1. Dortmunder Wiso - Tag sein Ziel erreicht und es wird - da bin ich sicher einen zweiten geben.

Ich wünsche Ihnen <sup>und uns</sup> angeregte Gespräche und auch ein wenig Spaß.

---